Herren Kreisklasse B

TTC Kronau II : TSV Wiesental III
Freitag, 02.12.2022, 20:15 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Kreisklasse B für den TTC Kronau II

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Nam Kyu Schührer nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TTC Kronau II im Match der Herren Kreisklasse B verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Wiesental III, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:34) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Knaus und Radermacher, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:6.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Knaus / Radermacher wehrten eine 1:0 Satzführung von Weick / Hoffner ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Vogel / Voss letztlich auf Lager, um Altintas / Marx final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 9: 11, 4:11. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Schweikert / Gentner fanden Naundorf / Schührer indessen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2: 1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Knaus kam mit der Spielweise von Christian Marx am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich konnte Stephan Naundorf zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss das Spiel gegen Kemal Altintas, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 4:11, 11:8, 6:11, 6:11. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Devid Vogel gelang es, Eugen Hoffner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jan Voss in der Begegnung gegen Norman Weick. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Voss aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Ralph Radermacher letztlich an der Hand, um sich gegen Franz Gentner durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das folgende Einzel zwischen Nam Kyu Schührer und Robin Schweikert endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Kronau II und des TSV Wiesental III. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Knaus und Kemal Altintas beendet, das Michael Knaus letztendlich gewann. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Marx war für Stephan Naundorf schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Match zwischen Devid Vogel und Norman Weick, bevor sich der Gastspieler mit 11:7, 8:11, 12:10, 7:11, 7:11 durchsetzte und Weick seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Mittlerweile stand es damit 6:6. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Eugen Hoffner zunächst nicht gut aus, so gewann Jan Voss im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Eher wenig Gegenwehr bekam Ralph Radermacher beim 3:0 von Robin Schweikert. Nam Kyu Schührer machte mit Franz Gentner beim 3: 0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2022 (02:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Kronau II nun ein Punktekonto von 10:6 Punkten auf, während der TSV Wiesental III vor dem nächsten Spiel, das am 14.01.2023 gegen SG-Hambrücken/Weiher V ansteht, 8:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Kronau II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen den TV Helmsheim V.

Statistik:

TTC Kronau II

Doppel: Knaus / Radermacher 1:0, Vogel / Voss 0:1, Naundorf / Schührer 1:0
Einzel: M. Knaus 2:0, S. Naundorf 0:2, D. Vogel 1:1, J. Voss 1:1, R. Radermacher 2:0, N. Schührer 1:1

TSV Wiesental III

Doppel: Altintas / Marx 1:0, Weick / Hoffner 0:1, Schweikert / Gentner 0:1
Einzel: K. Altintas 1:1, C. Marx 1:1, N. Weick 2:0, E. Hoffner 0:2, R. Schweikert 1:1, F. Gentner 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2022 (02:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").